

# Lebkuchen-Verkauf soll Florian helfen

## Benefizaktion Münsterpfarrei will ein Zeichen der Solidarität setzen

**Donauwörth** | jt | Der Pfarrgemeinderat der Donauwörther Münsterpfarrei möchte am kommenden Wochenende ein Zeichen der Solidarität setzen. Deshalb veranstaltet er zugunsten des krebserkrankten Florian aus Münster einen Verkauf von echten Nürnberger Lebkuchen und Stollen.

Der Erlös dient der Bezahlung weiterer dringend notwendiger Typisierungsaktionen durch die Deutsche Knochenmarkspenderdatei, wodurch auch anderen Menschen

geholfen werden kann. Der Verkauf der Lebkuchen und Stollen findet nach allen Gottesdiensten am 3. Adventssonntag einschließlich der Vorabendmesse im Donauwörther Liebfrauenmünster statt. Die Aktion wird von der Firma „Lebkuchen und Allerlei“ aus Nürnberg unterstützt.

### An Leukämie erkrankt

Florian aus Münster und Juliana aus Schretzheim hat die tückische Krankheit Leukämie nach einer

Chemotherapie wieder eingeholt. Jetzt kann nur noch eine Stammzellenspende ihr Leben retten. Für Juliana beginnen die Suchläufe in den Dateien. Für Florian steht weltweit bisher kein passender Spender zur Verfügung. Mit jeder neuen Typisierung erhöhen sich die Chancen aller wartenden Patienten, ihren genetischen Zwilling zu finden. Deshalb ist es wichtig, die 50 Euro teuren Typisierungen durch Spenden oder Solidaritätsaktionen zu ermöglichen.